



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

Gebetserhörungen.

---

nehme es dankbar an und schmiege mich in die Arme der göttlichen Vorsehung, wie ein Kind in den Schoß der Mutter.

Meine Grace ist tot, schon mehr als 12 Jahre, und doch umschwebt mich ihr Geist, aus dem Munde meines Töchterchens höre ich ihre süße Stimme erschallen, aus Beatricens Augen strahlen mir die ihrigen entgegen. In meinen Gedichten und Romanen steht Grace immer wieder aufs neue auf — so kann mir ihr Bild nicht erblaffen.“

„Wo ist Deine Tochter?“ fragte jetzt der Bildhauer. „In der Klosterschule der Ursulinerinnen. Ich freue mich schon, wenn sie erwachsen ist und immer bei mir sein wird. —

Doch das Feuer im Kamin ist ausgebrannt, meine Lieben, meine Erzählung ist zu Ende. Das nächste Mal muß uns Freund Achtermann seine Geschichte erzählen. Und dann kommst du an die Reihe, Manuel.“

„Ja, gewiß“, entgegnete der Maler, „ich aber habe durch deine Erzählung Harry, bereits den schönsten Entwurf zu einem neuen Bilde im Kopf! Die Vision des Dichters!“



#### **Gebetserhörungen:**

Dem lieben heiligen Joseph vielen Dank für Erhörung in einem großen Anliegen. Neidingen.

Dem heiligen Joseph innigen Dank für gnädige Erhörung. N. N.

#### **Gebetsempfehlung.**

Dem frommen Gebete unserer lieben Leser empfehlen wir die Seele des verstorbenen Herrn Menk aus Mussum; der Verstorbene war ein eifriger Förderer der Caritasblüten.

#### **Eingegangene Spenden:**

Für die Missionen aus Würzburg Mk. 2.50, Friedrichsdorf Mk. 5.—, Paderborn Mk. 50.—, Rheine Mk. 2.50, Paderborn Mk. 3.—, Venne Mk. 100.—, Klein-Strehlitz Mk. 6.50, St. Vith, in einem besonderen Anliegen Frs. 100.—, St. Vith, für arme Heidenkinder Frs. 10.—, Neidingen, für arme Heidenkinder Frs. 50.—, Neidingen, um eine gute Sterbestunde Frs. 20.—.

Armenbrot: aus Neidingen zu Ehren des heiligen Antonius Frs. 50.—.

Für die Missionschule: aus Alsdorf Mk. 5.—, Kiegelsberg Mk. 5.—, Darfeld Mk. 10.—, Kiegelsberg Mk. 5.—, Dortmund Mk. 30.—.

Zwei Heidenkinder: aus Hehrath und Solingen Mk. 42.—.

Almosen: Rheine Mk. 2.50, Aschberg Mk. 5.—, Fulda Mk. 2.—, Durlach Mk. 3.—, Heidelberg Mk. 3.50, Gladbach Mk. 5.— für zwei Freieemplare.

